

Presseinformation

Vonovia SE
Philipppstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de

TNS-Emnid-Studie: Nichts geht über eine gute Nachbarschaft

Bochum, 15.11.2016 – Wenn man sich für den Sonntagsbraten noch etwas Salz leihen möchte oder während eines Urlaubs jemanden braucht, der die Blumen und Zimmerpflanzen gießen könnte, zahlt es sich aus, mehr vom Nachbarn zu kennen, als das Klingelschild. Auch gemeinsame Unternehmungen oder kleine Botengänge für die älteren Nachbarn gehören für viele Mieter in Deutschland ohnehin zum Alltag. Nebeneinander wohnen und füreinander da sein, ist das Motto. Vonovia, eines der führenden deutschen Wohnungsunternehmen, wollte genauer wissen, wie es um die „gute Nachbarschaft“ bestellt ist und hat eine repräsentative TNS-Emnid-Studie in Auftrag gegeben. Wie wichtig ist deutschen Mietern eine funktionierende Hausgemeinschaft? Bestehen Netzwerke über die Wohnungsgrenzen hinaus oder kochen viele lieber ihr eigenes Süppchen? Deutschlandweit wurden 1.000 Studienteilnehmer danach befragt – die Ergebnisse sprechen eine deutliche Sprache.

Harmonische Nachbarschaft hoch im Kurs

Die aktuelle TNS-Emnid-Umfrage zeigt deutlich: Für die Deutschen geht nichts über eine gute Nachbarschaft – mit 94% der Befragten gab eine deutliche Mehrheit der Studienteilnehmer an, dass Ihnen eine funktionierende Hausgemeinschaft wichtig ist. Nur 3% von ihnen würden darauf keinen Wert legen.

Gemeinsam statt einsam: In Ost und West, bei Jung und Alt, weiblichen Befragten, wie männlichen – deutsche Mieter legen dieser Umfrage zufolge sehr viel Wert auf eine harmonische Hausgemeinschaft.

In Mehrfamilienhäusern leben oft die unterschiedlichsten Menschen unter einem Dach. Da treffen Studenten auf Senioren, Singles auf Familien, Eheleute auf Wohngemeinschaften. Wenn Anwohner aus verschiedenen Lebensphasen unter einem Dach zusammenleben, kann der Hausfrieden mitunter vor Herausforderungen gestellt werden. Um ein friedvolles Miteinander sowie ein freundliches nachbarschaftliches Verhältnis zu schaffen, sind Toleranz, Respekt und eine gesunde Portion Humor hilfreich. Schließ-

lich ist es für alle Hausbewohner von Vorteil, wenn sie einander kennen, sich wohlgesonnen sind und eine Gemeinschaft bilden, in der sich jeder wohlfühlt.

Die Hausordnung als Basis

Zumeist gibt bereits eine Hausordnung die groben Verhaltensregeln vor. Was darf ich, was darf ich nicht – ein Blick in die Regelungen des Wohnhauses kann sich lohnen. Viele grundsätzliche Rechte und Pflichten der Bewohner sind dort zusammengefasst. Insofern gibt die Hausordnung auf die meisten Fragen des Zusammenlebens in Mehrparteienhäusern schon die richtigen Antworten - z.B. zum Thema Nachtruhe.

Zwischen 22.00 und 6.00 Uhr hat jeder Mieter Anspruch auf ungestörte Stunden. Das heißt: Fernseher, Radio und Musikanlage dürfen nur noch auf Zimmerlautstärke laufen, sodass außerhalb der Wohnung nichts zu hören ist. Party-Freunde müssen ebenfalls Rücksicht nehmen. Dass man auch in einem Mehrfamilienhaus einmal im Monat oder vierteljährlich das Recht darauf hat, „so richtig auf die Pauke zu hauen“, ist ein Irrglaube. Was nicht bedeutet, dass im Haus überhaupt nicht gefeiert werden darf. Es müssen aber die Wünsche der anderen Anwohner respektiert werden, insbesondere nach 22.00 Uhr. Über alles Weitere empfiehlt sich deshalb auch hier das Gespräch mit den Nachbarn. Die aktuelle TNS-Emnidstudie von Vonovia zeigt, dass die mit Abstand meisten Mieter in Deutschland genau danach streben – über Probleme im Haus zu sprechen, bevor sie entstehen, aufeinander Rücksicht zu nehmen, sich zu helfen und helfen zu lassen. Mitunter können so aus Nachbarn Freunde werden.

Bildvorschau:

Vonovia SE
Philippstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de



Foto: highwaystarz – Fotolia.com

Vonovia SE
Philippstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de

Über Vonovia

Die Vonovia SE ist Deutschlands führendes bundesweit aufgestelltes Wohnungsunternehmen. Heute besitzt und verwaltet Vonovia rund 338.000 Wohnungen in allen attraktiven Städten und Regionen in Deutschland. Der Portfoliowert liegt bei zirka 24 Mrd. €. Hinzu kommen zirka 60.000 Wohnungen Dritter, die von Vonovia verwaltet werden. Vonovia stellt dabei als modernes Dienstleistungsunternehmen die Kundenorientierung und Zufriedenheit seiner Mieter in den Mittelpunkt. Ihnen ein bezahlbares, attraktives und lebenswertes Zuhause zu bieten, bildet die Voraussetzung für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung. Daher investiert Vonovia nachhaltig in Instandhaltung, Modernisierung und den seniorengerechten Umbau der Gebäude. Zudem wird das Unternehmen zunehmend neue Wohnungen durch Nachverdichtung und Aufstockung bauen.

Seit 2013 ist das in Bochum ansässige Unternehmen börsennotiert, seit September 2015 im DAX 30 gelistet. Zudem wird die Vonovia SE in den internationalen Indizes STOXX Europe 600, MSCI Germany, GPR 250 sowie EPRA/NAREIT Europe geführt. Vonovia beschäftigt rund 7.100 Mitarbeiter.

Diese Pressemitteilung wurde von der Vonovia SE und/oder ihren Tochtergesellschaften ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Diese Pressemitteilung kann Aussagen, Schätzungen, Meinungen und Vorhersagen in Bezug auf die erwartete zukünftige Entwicklung der Vonovia („zukunftsgerichtete Aussagen“) enthalten, die verschiedene Annahmen wiedergeben betreffend z.B. Ergebnisse, die aus dem aktuellen Geschäft der Vonovia oder von öffentlichen Quellen abgeleitet wurden, die keiner unabhängigen Prüfung oder eingehenden Beurteilung durch Vonovia unterzogen worden sind und sich später als nicht korrekt herausstellen könnten. Alle zukunftsgerichteten Aussagen geben aktuelle Erwartungen gestützt auf den aktuellen Businessplan und verschiedene weitere Annahmen wieder und beinhalten somit nicht unerhebliche Risiken und Unsicherheiten. Alle zukunfts-

gerichteten Aussagen sollten daher nicht als Garantie für zukünftige Performance oder Ergebnisse verstanden werden und stellen ferner keine zwangsläufig zutreffenden Indikatoren dafür dar, dass die erwarteten Ergebnisse auch erreicht werden. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Tag der Ausgabe dieser Pressemitteilung an die Empfänger. Es obliegt den Empfängern dieser Pressemitteilung, eigene genauere Beurteilungen über die Aussagekraft zukunftsgerichteter Aussagen und diesen zugrunde liegender Annahmen anzustellen. Vonovia schließt jedwede Haftung für alle direkten oder indirekten Schäden oder Verluste bzw. Folgeschäden oder -verluste sowie Strafen, die den Empfängern durch den Gebrauch der Pressemitteilung, ihres Inhaltes, insbesondere aller zukunftsgerichteten Aussagen, oder im sonstigen Zusammenhang damit entstehen könnten, soweit gesetzlich zulässig aus. Vonovia gibt keine Garantie oder Zusicherung (weder ausdrücklich noch stillschweigend) in Bezug auf die Informationen in dieser Pressemitteilung. Vonovia ist nicht verpflichtet, die Informationen, zukunftsgerichtete Aussagen oder Schlussfolgerungen in dieser Pressemitteilung zu aktualisieren oder zu korrigieren oder nachfolgende Ereignisse oder Umstände aufzunehmen oder Ungenauigkeiten zu berichtigen, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung bekannt werden.

Vonovia SE
Philippstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de